



**BfDI**

Der Bundesbeauftragte  
für den Datenschutz und  
die Informationsfreiheit

POSTANSCHRIFT Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit  
Postfach 1468, 53004 Bonn

Joachim Lindenberg

datenschutz@lindenberg.one

HAUSANSCHRIFT Graurheindorfer Straße 153, 53117 Bonn

FON (0228) 997799-1508

E-MAIL Referat15@bfdi.bund.de

BEARBEITET VON Herr Madeja

INTERNET [www.bfdi.bund.de](http://www.bfdi.bund.de)

DATUM Bonn, 12.12.2023

GESCHÄFTSZ. 15-302 II#2441

**Bitte geben Sie das vorstehende Geschäftszeichen  
bei allen Antwortschreiben unbedingt an.**

BETREFF **Datenschutz in der Bundesagentur für Arbeit**

BEZUG Ihr Schreiben vom 29.11.2023

Sehr geehrter Herr Lindenberg,

hiermit bestätige ich den Eingang Ihres Anliegens. Dieses wird unter dem oben genannten Geschäftszeichen geführt.

Um Ihr Anliegen datenschutzrechtlich prüfen zu können, muss ich bei dem für die Datenverarbeitung Verantwortlichen eine Stellungnahme einholen. Dazu werden Ihr Name, Ihre Adresse und der von Ihnen geschilderte Sachverhalt in der Regel zusammengefasst übermittelt.

Sollten Sie mit der Weiterleitung dieser Angaben nicht einverstanden sein, teilen Sie mir dies bitte innerhalb von zwei Wochen nach Erhalt dieses Schreibens mit. Ich weise jedoch darauf hin, dass eine datenschutzrechtliche Prüfung Ihres Anliegens dann nicht möglich sein wird.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Madeja

112256/2023

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Graurheindorfer Straße 153, 53117 Bonn  
VERKEHRSANBINDUNG Straßenbahn 61 und 65, Innenministerium  
Bus 550 und SB60, Innenministerium



**BfDI**

Der Bundesbeauftragte  
für den Datenschutz und  
die Informationsfreiheit

Seite 2 von 2

Dieses Dokument wurde elektronisch versandt und ist nur im Entwurf gezeichnet.